

SILENT UNITY – Gebetsdienst Januar 2016

Es bin nicht ich, es ist der Christus im Innern, Er vollbringt das Werk.

Wir heißen das neue Jahr mit einem Gefühl der Begeisterung willkommen! Als Mitschöpfer Gottes öffnen wir uns unendlichen Möglichkeiten und unser göttliches Potenzial des unbegrenzten Guten zu manifestieren. In freudvoller Erwartung stimmen wir jetzt in der Stille des Gebets unser Herz und unser Bewusstsein auf die Gegenwart Gottes ein.

Die Gegenwart Gottes im Innern ist mein Friede

Gottes Friede im Innern ist ein wesentlicher Teil meines Seins. Dieser Friede strahlt von meiner Seele aus und durchdringt jeden Aspekt meines Lebens. Ich atme ein und bejahe Frieden. Während ich ausatme entspanne ich mich hinein in das Bewusstsein des Friedens, der jegliches Verständnis übersteigt. Ich bin von Frieden erfüllt, während ich in die Stille eintrete ...

Ich folge meinem inneren Licht und gehe voller Vertrauen vorwärts

Der Weg vor mir ist vom Licht Gottes in mir erleuchtet. Ich gehe voller Vertrauen vorwärts und folge diesem inneren Licht – dabei werde ich auf Wegen geführt, die zu meinem höchsten Guten führen. Ich bin erfüllt von Klarheit und Erkenntnis, während ich in der Stille bete ...

Heilsein ist meine wahre Natur. Ich bin voller Leben und stark.

Als ein geistiges Wesen ist Heilsein meine wahre Natur. Es gibt nichts, was mein Heilsein verringern kann. Ich segne meinen Körper und spreche Worte der Stärke und Vitalität zu jeder Zelle. Ich danke für die Gesundheit und Harmonie meines Seins, in der Stille ...

Ich gebe und empfangen mit einem dankbaren Herzen

Ein natürlicher Wasserweg symbolisiert den Strom der Fülle. Es muss sowohl einen Auslass wie auch einen Zufluss geben, damit er kraftvoll bleibt. Der Wohlstand, der mir als geliebtes Kind Gottes zusteht, muss ebenfalls einen Auslass für mich haben, um der Fülle des Überflusses und der Freude zu erfahren. Mein Herz fließt vor Liebe und Dankbarkeit über, während ich gebe und während ich empfangen. Ich freue mich an dieser Wahrheit, in der Stille ...

Ich segne die Welt während ich Frieden zum Ausdruck bringe

Ich bin die Verkörperung von Gottes Frieden. Während ich durchs Leben gehe bringe ich Frieden zum Ausdruck und bin damit für andere ein Spiegel, damit sie sehen können, dass sie selbst auch vom Frieden Gottes erfüllt sind. Ich entscheide mich dafür, mit allen, mit denen ich zu tun habe, harmonisch zusammenzuwirken. Ich sende einen Segen des Friedens hinaus, zu allen Menschen auf der ganzen Welt. Ich bin die Gegenwart des Friedens, während ich in der Stille ruhe ...

Unser gemeinsames Gebet ist eine heilige Zeit der Gemeinschaft mit der innewohnenden Gegenwart Gottes. Während wir uns jetzt darauf vorbereiten wieder an die Aktivitäten des Tages zu gehen, tun wir dies mit einem tieferen Bewusstsein unserer Einheit mit Gott und allen Lebens. Gemeinsam wollen wir jetzt unser „Gebet um Schutz“ beten:

Das Licht Gottes umgibt mich.
Die Liebe Gottes umhüllt mich.
Die Macht Gottes beschützt mich.
Die Gegenwart Gottes wacht über mich.
Wo immer ich bin ist Gott – und alles ist gut.
Amen